

nach der Geburt halten sollen. 37

gen Gott irem **HERRN** vnd Schöpffer nicht fehlen noch mangeln lassen. Vnd thun die gar vnrecht / die so sicher vnd Gottlos seyn / leben in den tag hinein / sprechen wol nicht ein mal ein Vatter vnser für ihre Leibes frucht / darumb strafft sie auch Gott endlichē / daß er seine hand von inen abzeucht / daß es offte nicht gar wol mit inen zugehet.

Zum Dritten / sollen auch die Weiber / wenn sie vom **HERRN** mit Leibes frucht gesegnet / darbey fromb seyn / Gott für augen haben / Christlichen / Gottseliglichen leben / Sie sollen aber nicht allein fromb seyn / weil sie schweres leibes seyn / wie die Heuchler vnd Spötter thun / die auch / wenn es ihnen vbel gehet / ein schalckesrew vber ihre sünde haben / vnd simuliren / wie sie fromb werden wollen / wenn aber die straff ein wenig auffhört / so fahren sie inn ihrem Gottlosen leben fort / ein weg wie den an
E v dern /